



Gemeinde Ellikon an der Thur



Bundesfeier 2026



Programm:

In diesem Jahr fällt unser Bundesfeiertag auf einen Samstag. Zu diesem Anlass organisiert der Schützenverein Ellikon eine Feier im traditionellen Rahmen. Der Festplatz befindet sich beim Werkhof an der Bergstrasse, Ellikon.

Die Dorfbevölkerung und speziell alle Neuzugezogenen werden herzlich zu unserer Bundesfeier eingeladen, um zusammen einige fröhliche Stunden zu verbringen.

19.00 Uhr Öffnung der Festwirtschaft

**20.30 Uhr Begrüssung durch den Präsidenten des SV Ellikon an der Thur
Ansprache Gemeinderat Fredi Bader
anschliessend gemeinsamer Gesang der Landeshymne**

21.00 Uhr Besammlung der Kinder für den traditionellen Lampion- und Fackelumzug beim Festplatz
(Fackeln werden auf dem Festplatz an die Kinder verteilt)

21.15 Uhr Abmarsch des Umzuges

21.45 Uhr Abbrennen des 1. August-Funkens

und weiteres gemütliches Beisammensein

Besondere Hinweise:

Allen Kindern, die am Umzug teilnehmen, wird gratis ein Cervelat vom Grill und ein Mineralwasser abgegeben, die Bons können ab 19.30 Uhr bezogen werden.

Wegen Feuergefahr (Häuser, Kornfelder, etc.) bitten wir die Eltern darauf zu achten, dass Feuerwerk durch Kinder nur unter Aufsicht abgebrannt wird.

Um die Festlichkeiten des Nationalfeiertages auch für das Auge wirksam zu machen, bitten wir die Einwohner, ihre Häuser zu beflaggen.



Wir freuen uns auf Sie!

Der Schützenverein und der Gemeinderat



Bitte diesen Flyer mitnehmen, Landeshymne siehe Rückseite!



Gemeinde Ellikon an der Thur



Schweizerpsalm

Erste Strophe

Trittst im Morgenrot daher,
Seh' ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt
Eure fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Zweite Strophe

Kommst im Abendglühn daher,
Find' ich dich im Sternenheer,
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen
Kann ich froh und selig träumen!
Denn die fromme Seele ahnt,
Denn die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Dritte Strophe

Ziehst im Nebelflor daher,
Such' ich dich im Wolkenmeer,
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!
Aus dem grauen Luftgebilde
Tritt die Sonne klar und milde,
Und die fromme Seele ahnt
Und die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Vierte Strophe

Fährst im wilden Sturm daher,
Bist du selbst uns Hort und Wehr,
Du, allmächtig Waltender, Rettender!
In Gewitternacht und Grauen
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!
Ja, die fromme Seele ahnt,
Ja, die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.